



GEMEINDE MÖNSHEIM
1990

Spielenachmittag
Mittwoch 26. Februar
von 15 bis 17 Uhr

ebz.
Energie- und Bauberatungszentrum
ENERGIEBERATUNG
Bürgerberatung im Rathaus Mönshheim

Nächster Termin im Rathaus:
Dienstag 10. März 2020
von 14 - 16 Uhr
Anmeldung bei Frau Freiberg!



Fine Irish - Celtic Folk
Colludie Stone
streetwise tour

Alte Kelter Mönshheim
Samstag den 14.03.2020

Karten bei:
Farbenhaus Frohnmayer Mönshheim
Raiba Mönshheim
Metzgerei Maier Mönshheim
oder unter 017277328010
im VVK 13,-€ an der Abendkasse 15,-€
Whiskey, Adler Bräu Wersche Spezial Dunkel, Snack's

Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr



(Faschings-) **Dienstag, 25. Februar**
Kelter Mönshheim

um 14.30 Uhr Eintritt: Euro 5,--

Der kleine Rabe Socke
Suche nach dem verlorenen Schatz

73 Min., FSK: ohne Altersbeschr., empf. ab 5 Jahren
Der kleine Rabe Socke ist von Frau Dachs zum Dachbodenaufräumen verdorrt worden. Dort macht er eine Riesentdeckung: In einem geheimen Zimmer findet er eine waschechte Schatzkarte! Zusammen mit seinem besten Freund Eddi-Bär bricht Socke auf zum großen Schatzsucher-Abenteuer. Der Kleine Dachs und Bibernädchen Fritzli gesellen sich dazu. **Sehr schön!**



um 16.00 Uhr Eintritt: Euro 6,--

Die Eiskönigin 2

103 Min., FSK: ohne Altersbeschr., empf. ab 9
Die Schwestern Anna und Elsa genießen ihr ruhiges Leben. Bis eines Tages eine eigenartige Unruhe Elsa ergreift und eine geheimnisvolle Stimme sie in den Wald ruft. Die Schwestern sowie Olaf, Sven und Kristoff folgen dem Lockruf des Waldes. Auf ihrer abenteuerlichen Reise müssen sie zusammenhalten und für einander mit Mut und Vertrauen einstehen. **Spannendes Disney-Märchen!**



um 18.00 Uhr Eintritt: Euro 6,--

Jumanji - The Next Level

124 Min., FSK: ab 12 Jahren
Eine Handvoll US-Amerikaner verschlägt es auf magische Weise erneut in das Videospiel „Jumanji“. In fiktiven Gestalten müssen sie sich lebensgefährlichen Herausforderungen stellen, wenn sie den Weg zurück in die Realität finden wollen. Die Spieler müssen in bislang unbekanntem und unerforschten Gegenden völlig neue Herausforderungen meistern. **Furioser Fantasy-Abenteuerfilm.**



um 20.30 Uhr Eintritt: Euro 6,--

Das perfekte Geheimnis

115 Min., FSK: ab 12, empf. ab 14 Jahren
3 Frauen, 4 Männer. 7 Telefone. Und die Frage: wie gut kennen wir unsere Liebsten wirklich? Bei einem Abendessen entschließen sich die Freunde zu einem Spiel: Alle legen ihre Smartphones auf den Tisch und alles, was ankommt, wird geteilt. **Realsatire, gut gespielt, sehr unterhaltsam!**



„SICHER WOHNEN - EINBRUCHSCHUTZ“

**Polizeipräsidium Pforzheim
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle informiert**
Im Jahr 2018 wurden im Zuständigkeitsbereich des damaligen Polizeipräsidiums Karlsruhe insgesamt 779 Wohnungseinbrüche verübt.

Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden ist für viele Menschen ein traumatisches Erlebnis. Nicht nur der entstandene materielle Schaden, sondern die Verletzung der Privatsphäre und das verlorengegangene Sicherheitsgefühl machen den betroffenen Menschen zu schaffen.

Vom Einbruchdiebstahl bleiben auch Gewerbe- und Dienstleistungsobjekte nicht verschont. Häufig entstehen in Zusammenhang mit diesem Delikt, teilweise verbunden mit Vandalismus, sehr hohe Schäden.

Die Polizei misst dem Sicherheitsbedürfnis der Bürger einen sehr hohen Stellenwert bei und informiert die Bevölkerung deshalb über richtige Verhaltensweisen und notwendige Sicherungsmaßnahmen. Schließlich ist Vorbeugung die beste Möglichkeit, sich vor solchen Taten zu schützen.

Das Informationsfahrzeug des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg ist auch in Mönsheim unterwegs.



„Um ein Kind aufzuziehen, braucht es ein ganzes Dorf.“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir laden Sie recht herzlich zur **Infoveranstaltung zum Thema „Appenbergschule Grundschule Mönsheim - Offene Bürgerschule“ am Montag, 23. März 2020, 18 Uhr ins Rathaus, Sitzungssaal** ein.

Herr Prof. Dr. Weingardt wird auch anwesend sein und Ihre Fragen beantworten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gez. Thomas Fritsch, Bürgermeister und Christina Lemke, Rektorin

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönsheim. Bürgermeister Thomas Fritsch, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim oder sein Vertreter im Amt **Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen** ist Bürgermeister Thomas Fritsch oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Internet: www.nussbaum-medien.de

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Im sogenannten „i MOBIL“ bekommen Sie die richtigen Tipps zur Sicherung von Fenstern, Türen und anderen Bereichen des Hauses, der Wohnung oder auch des gewerblichen Objektes. Eine Vielzahl von Exponaten, von der einfachen Fenster- bzw. Türsicherung bis zur Überfall- und Einbruchmeldeanlage machen deutlich, wie man sich wirkungsvoll schützen kann.

Übrigens: Einbruchschutz lohnt sich!

Mehr als 45% der versuchten Wohnungseinbrüche scheitern an Sicherungstechnik!

Nutzen Sie daher die Gelegenheit und informieren Sie sich **kostenlos** und **unverbindlich**.

Die Fachberater der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle stehen Ihnen Rede und Antwort.

Termin: Dienstag, 10.03.2020, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Örtlichkeit: 71297 Mönsheim, Im Gödelmann, Parkplatz vor dem Clubhaus der SpVgg Mönsheim

„Die Polizei – Ihr Partner für Sicherheit – Wir beraten Sie gerne!“



Als Alternative:

Nehmen Sie das **kostenlose** und produktneutrale Angebot der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Anspruch!

Vereinbaren Sie unter der Rufnummer, 07231 186-1240, einen Beratungstermin!

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Polizeipräsidium Pforzheim

Referat Prävention

Standort Pforzheim

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle

Bahnhofstraße 13

75172 Pforzheim

Telefon: 07231/186-1240, Fax: 07231/186-1250

E-Mail: pforzheim.pp.praevention@polizei.bwl.de

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 20. Februar 2020

Am Donnerstag, den 20. Februar 2020 findet im Rathaus, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates (**Haushaltssitzung 2020**) statt. Die Sitzung beginnt um **14.00 Uhr**.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Feststellung der Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht 2018
3. Jahresabschluss 2018 des Wasserversorgungsbetriebs
4. Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebs Wohnbau
5. Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020

Im Zuge der Haushaltsberatung erfolgt die Beschlussfassung:

- a. über die im Rahmen der Umfrage „Bürgerhaushalt“ eingereichten Vorschläge;
- b. welcher Abschnitt der Sanierungsmaßnahme „Pausenhof Appenbergschule“ im Jahr 2020 umgesetzt wird.



Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Thomas Fritsch
Bürgermeister



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus Schulstraße 2 im 1. Obergeschoss

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag von 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mittwoch bis Freitag von 10 - 12 Uhr

in dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönshheim

Wünschen Sie ein persönliches Beratungsgespräch?

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Besuchen Sie uns in unserem Büro.

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Kostenlose Einkaufsfahrten

Am **Freitag 21. Februar** findet die nächste Einkaufsfahrt statt.

Das Soziale Netzwerk Mönshheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönshheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönshheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönshheim unterstützt wird und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig.

Die Einkaufsfahrt findet jeden Freitag statt.

Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Mittwoch 4. März um 12 Uhr findet wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt Kassler mit Sauerkraut und Kartoffeln

Bei den Kosten von 6,50 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bitte melden Sie sich bis 2 Tage vor dem Essen beim Sozialen Netzwerk Mönshheim an.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Buchelegruppe

Herzliche Einladung zur Buchelegruppe/ Spazierganggruppe

Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 9 Uhr vor der Alten Kelter.

Gemeinsam macht es mehr Spaß. Kommen Sie vorbei, Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Spielenachmittag für Jung und Alt

Am Mittwoch 26. Februar findet ab 15 Uhr ein Spielenachmittag für Jung und Alt in der Alten Kelter statt.

Keine Anmeldung erforderlich.

Wir freuen uns über viele Mitspieler.

Da Schulferien sind eine gute Gelegenheit für Schüler einen gemütlichen Nachmittag mit spannenden Spielen zu verbringen. Kommt vorbei!

Ehrenamtlichen Stammtisch des Sozialen Netzwerk Mönshheim

Herzliche Einladung zum Ehrenamtlichen Stammtisch

Am 3. März um 17 Uhr im Ochsen in Mönshheim

Wir wollen uns in gemütlicher Runde treffen und austauschen.

Ohne Anmeldung.

Auch wenn Sie noch nicht ehrenamtlich aktiv sind, sich aber gerne einmal über die Aufgabenfelder im Sozialen Netzwerk Mönshheim informieren möchten sind Sie herzlich willkommen.

Fahrdienst, offener Mittagstisch, Spielenachmittag, Besuchsdienst ... es gibt viele Bereiche beim Sozialen Netzwerk Mönshheim wo man sich engagieren kann. Jeder nach seinen Interessen, Fähigkeiten, Vorstellungen und Möglichkeiten. Kommen Sie vorbei!

4. und 19. März offener Mittagstisch

24. März Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

26. Februar, 25. März Spielenachmittag

31. März Theater in der Alten Kelter „Hallo Oma“

Bekanntmachungen



Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet "Gewerbepark Heckengäu" Enzkreis

Die Zweckverbandsversammlung hat in seiner Sitzung am 16.12.2019 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 beraten und wie folgt einstimmig beschlossen.

I. Feststellung des Jahresergebnisses 2017

- Der Verwaltungshaushalt ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.
- Der Vermögenshaushalt ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.
- Den über-/außerplanmäßigen Einnahmen/Ausgaben wird zugestimmt.
- Die Summen der Einnahmen und Ausgaben betragen jeweils
 - im Verwaltungshaushalt 47.691,07 €
 - im Vermögenshaushalt 1.019.000,00 €
 - zusammen 1.066.691,07 €
- Der Stand der allg. Rücklage beträgt zum 31.12.2017 2.171.427,12 €
- Der Stand der Schulden beträgt zum 31.12.2017 0,00 €
- Das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 wird hiermit festgestellt.
- Die unter Punkt V ersichtlichen Haushaltsreste werden gebildet.

2017

1.1 im Verwaltungshaushalt

Einnahmen / Ausgaben 47.691,07 €

1.2 im Vermögenshaushalt

Einnahmen 888.000,00 €

Zu: neue Haushaltseinnahmereste 3.885.420,00 €

Zwischensumme 4.773.420,00 €

Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr 3.754.420,00 €

Bereinigte Einnahmen 1.019.000,00 €

Ausgaben 75.983,68 €

Zu: neue Haushaltsausgabereste 2.000.634,63 €

Zwischensumme 2.076.618,31 €

Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr 1.057.618,31 €

Bereinigte Ausgaben 1.019.000,00 €

1.3 im Gesamthaushalt 1.066.691,07 €

II. Vergleich Planung/Ergebnis

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet "Gewerbepark Heckengäu", hat am 05.07.2017 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.

Der **Haushaltsplan** enthielt folgende Planansätze:

Einnahmen und Ausgaben 1.077.300,00 €

- davon im Verwaltungshaushalt 58.300,00 €

- davon im Vermögenshaushalt 1.019.000,00 €

Das **Ergebnis** der **Haushaltsrechnung** sieht wie folgt aus:

Einnahmen und Ausgaben 1.066.691,07 €

- davon im Verwaltungshaushalt 47.691,07 €

- davon im Vermögenshaushalt 1.019.000,00 €

III. Verwaltungshaushalt

Der Haushaltsplan konnte nahezu planmäßig umgesetzt werden. Die veranschlagten Mittel für die Bebauungsplanung im TG I Reute wurden in den Vermögenshaushalt umgebucht. Aber auch im Vermögenshaushalt flossen die geplanten Mittel für die Umlegung und Erschließung des TG I Reute nicht planmäßig ab, da es zu andauernden Verzögerungen im Bebauungsplanprozess gekommen ist.

Der Verwaltungshaushalt weist einen Finanzmittelbedarf in Höhe von **41.167,26 €** aus. Diese Finanzmittel werden in Form von einer Betriebskostenumlage zu gleichen Teilen (20.583,63 €) von den Verbandsgemeinden finanziert. Geplant war, dass im Vermögenshaushalt in gleicher Höhe eine Absetzung der Investitionskostenumlage dargestellt wird und kein Zahlungsfluss der Gemeinden an den Verband stattfindet. Da der Verband leider noch immer auf die letzte Rate aus dem Grundstücksverkauf wartet konnte dies nicht realisiert werden. Die Einnahmen aus Grundstücksverkäufen werden als Einnahmehaushaltsrest ins Folgejahr übertragen.

IV. Vermögenshaushalt

Die Ansätze im Vermögenshaushalt für Buswartehäuschen und die Umgestaltung des Kreuzungsbereichs wurden nicht in Anspruch genommen und sind in das Folgejahr zu übertragen. Für den Fuß und Radweg wurden 31.572,34 € ausgegeben, die restlichen Mittel sind ebenso in das Folgejahr zu übertragen. Für den Ausbau der Abwasserhebeanlage hat der ZV einen Anteil von 5.000 € übernommen um eine Anlage mit höheren Reserven zu ermöglichen. Die letzte Rate der Grundstückserlöse konnte leider noch nicht vereinnahmt werden, da der Vollzug des Kaufvertrages noch immer an einem (inzwischen ausgestellten) Erbschein hängt. Die Auszahlungen auf der Grunderwerbhaushaltsstelle stellen Nebenkosten vorangegangener Kaufverträge dar. An den Erschließungsträger KBB wurde eine Rate in Höhe von 17.850 € überwiesen. Der Rest des Ansatzes ist in das Folgejahr zu übertragen. Die Ausschüttung an die Verbandsgemeinden kann nicht erfolgen solange die letzte Rate des Grundstückserlöses nicht geflossen ist und wird somit auch in das Folgejahr übertragen.

V. Offenlage der Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 liegt gem. § 95 Abs. 3 der GemO in der Zeit vom

Montag, den 21.02.2020
bis

Dienstag, den 02.03.2020
jeweils einschließlich

zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus Friolzheim, Marktplatz 7, 71292 Friolzheim, Zimmer Nr. 2, aus. Die Einsichtnahme kann während der üblichen Öffnungszeiten erfolgen.



**Zweckverband Interkommunales
Gewerbegebiet "Gewerbepark
Heckengäu" Enzkreis**

Die Zweckverbandsversammlung hat in seiner Sitzung am 16.12.2019 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 beraten und wie folgt einstimmig beschlossen.

I. Feststellung des Jahresergebnisses 2018

- Der Verwaltungshaushalt ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.
- Der Vermögenshaushalt ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.
- Den über-/außerplanmäßigen Einnahmen/Ausgaben wird zugestimmt.
- Die Summen der Einnahmen und Ausgaben betragen jeweils
 - im Verwaltungshaushalt 40.687,54 €
 - im Vermögenshaushalt 833.801,13 €
 - zusammen 874.488,67 €
- a. Der Stand der allg. Rücklage beträgt zum 31.12.2018 1.373.590,75 €
- b. Der Stand der Schulden beträgt zum 31.12.2018 0,00 €
- c. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 wird hiermit festgestellt
- d. Die unter Punkt V ersichtlichen Haushaltsreste werden gebildet

2018

1.1 im Verwaltungshaushalt

Einnahmen / Ausgaben 40.687,54 €

1.2 im Vermögenshaushalt

Einnahmen 839.673,13 €

Zu: neue Haushaltseinnahmereste	3.879.548,00 €
Zwischensumme	4.719.221,13 €
Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	3.885.420,00 €
Bereinigte Einnahmen	833.801,13 €
Ausgaben	418.320,44 €
Zu: neue Haushaltsausgabereste	2.416.115,32 €
Zwischensumme	2.834.435,76 €
Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	2.000.634,63 €
Bereinigte Ausgaben	833.801,13 €
1.3 im Gesamthaushalt	874.488,67 €

II. Vergleich Planung/Ergebnis

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet "Gewerbepark Heckengäu", hat am 05.07.2017 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen.

Der **Haushaltsplan** enthielt folgende Planansätze:

Einnahmen und Ausgaben	888.300,00 €
- davon im Verwaltungshaushalt	58.300,00 €
- davon im Vermögenshaushalt	830.000,00 €

Das **Ergebnis der Haushaltsrechnung** sieht wie folgt aus:

Einnahmen und Ausgaben	874.488,67 €
- davon im Verwaltungshaushalt	40.687,54 €
- davon im Vermögenshaushalt	833.801,13 €

III. Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt schloss besser als geplant ab. Hauptsächlich liegt das an der Unterschreitung des Ansatzes für Bebauungsplanänderungen im Einzelplan 6100.

Der Verwaltungshaushalt weist einen Finanzmittelbedarf in Höhe von **40.687,54 €** aus. Diese Finanzmittel werden in Form von einer Betriebskostenumlage zu gleichen Teilen (20.343,77 €) von den Verbandsgemeinden finanziert. Geplant war, dass im Vermögenshaushalt in gleicher Höhe eine Absetzung der Investitionskostenumlage dargestellt wird und kein Zahlungsfluss der Gemeinden an den Verband stattfindet. Da der Verband leider noch immer auf die letzte Rate aus dem Grundstücksverkauf wartet konnte dies nicht realisiert werden. Die Einnahmen aus Grundstücksverkäufen werden als Einnahmehaushaltsrest in das Folgejahr übertragen.

IV. Vermögenshaushalt

Der Ansatz im Vermögenshaushalt für das Buswartehäuschen wurde nicht in Anspruch genommen. Für die Umgestaltung des Kreuzungsbereichs wurde lediglich eine Planungsrechnung in Höhe von 916,30 € ausbezahlt, die restlichen Mittel sind in das Folgejahr zu übertragen. Die Maßnahme Radweg entlang dem Regenrückhaltebecken schloss mit 41.252,16 € um 3.252,16 € über dem veranschlagten Ansatz in Höhe von 38.000 € ab. Die letzte Rate der Grundstückserlöse konnte leider noch nicht vereinnahmt werden, da der Vollzug des Kaufvertrages noch immer an einem (inzwischen ausgestellten) Erbschein hängt. Es konnten noch weitere Kaufverträge (inkl. Nebenkosten) in Höhe von 356.500 € vollzogen werden. Die Ausschüttung an die Verbandsgemeinden kann nicht erfolgen solange die letzte Rate der Grundstückserlöse nicht geflossen ist und wird somit auch in das Folgejahr übertragen.

Die Kapitalumlage wird festgelegt auf 38.145,20 €, welche wie die Betriebskostenumlage zu gleichen Teilen (19.072,60 €) von den Verbandsgemeinden erhoben wurde. Entgegen der Planungen konnte diese Kapitalumlage aufgrund der fehlenden letzten Rate aus dem Grundstücksverkauf nicht aus der Rücklage entnommen werden.

V. Offenlage der Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung 2018 liegt gem. § 95 Abs. 3 der GemO in der Zeit vom

Freitag, den 21.02.2020
bis

Montag, den 02.03.2020
jeweils einschließlich

zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus Friolzheim, Marktplatz 7, 71292 Friolzheim, Zimmer Nr. 2, aus. Die Einsichtnahme kann während der üblichen Öffnungszeiten erfolgen.



Zweckverband Interkommunales
Gewerbegebiet "Gewerbepark
Heckengäu" Enzkreis

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. den §§ 9 und 12 der Verbandsatzung und i.V.m. § 79 und § 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 16.12.2019 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Vorjahreswerte

	2019	2018
Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit		
1. den Einnahmen und Ausgaben von je		
davon	83.900 €	888.300 €
im Verwaltungshaushalt	61.400 €	58.300 €
im Vermögenshaushalt	22.500 €	830.000 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme (Kreditermächtigung)	0 €	0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0	0 €

§ 2

Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

10.000 € 10.000 €

§ 3

Umlage

Die Verbandsumlage wird gem. § 19 GKZ und § 12 der Verbandsatzung festgesetzt im

1. Verwaltungshaushalt für		
1.1 die Gemeinde Frielzheim	30.700 €	29.150 €
1.2 die Gemeinde Mönsheim	30.700 €	29.150 €
2. im Vermögenshaushalt		
1.1 die Gemeinde Frielzheim	11.250 €	-194.150 €
1.2 die Gemeinde Mönsheim	11.250 €	-194.150 €

Frielzheim, den 16.12.2019 gez. Michael Seiß
Verbandsvorsitzender

Der Haushaltsplan liegt gem. § 81 Abs. 4 der GemO in der Zeit vom Freitag, den 21.02.2020 bis Montag, den 02.03.2020

- jeweils einschließlich - zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus Frielzheim, Marktplatz 7, 71292 Frielzheim, Zimmer Nr. 2, aus. Die Einsichtnahme kann während der üblichen Öffnungszeiten erfolgen.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr

Atemschutzgeräteträger Einheit 1

Die Atemschutzgeräteträger der Einheit 1 treffen sich am Freitag, 21. Februar um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus zu einer Unterweisung.

Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am Freitag, 21. Februar um 17.30 Uhr im Feuerwehrhaus zur nächsten Übung!



Schulen

LUS Heimsheim



Herzliche Einladung

„Junge Kunst“ an der Ludwig-Uhland-Schule bei der Artothek am 7./8. März 2020 in Heimsheim

Auch dieses Jahr gibt es im Rahmen der **Artothek Heimsheim** wieder eine große Sonderausstellung unter dem Titel **„Junge Kunst“** zu sehen. Wie bereits in den vergangenen zwei Jahren findet die Artothek dieses Mal auch wieder **an der Ludwig-Uhland-Schule** statt.

Viele gelungene Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht der Klassen 1 bis 10 werden an beiden Tagen zu bewundern sein. Kommen Sie vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild. Es lohnt sich! Die Ausstellung ist geöffnet am:

Samstag, den 7.3.2020 von 15 bis 20 Uhr, Vernissage um 16 Uhr
Sonntag, den 8.3.2020 von 11.30 bis 18 Uhr

Die Vernissage am Samstagnachmittag wird musikalisch vom Grundschulchor der Schule umrahmt und am Sonntagnachmittag können Sie es sich neben der Kunst bei Kaffee und Kuchen gut gehen lassen!

„Good Vibrations“ im Musiksaal

Jetzt sind sie da: Seit Anfang des Jahres kann der Fachbereich Musik der LUS Heimsheim zahlreiche neue Instrumente in das Klassenmusizieren einbeziehen.

Dank der großzügigen Zuschüsse der Baden-Württemberg-Stiftung konnten wir unser Percussion- und Orffinstrumentarium ordentlich „aufstocken“. So füllen nun neue Xylophone, Metallophone und Glockenspiele als auch Djembes, Cajons, Bongos, Surdos und sogar afrikanische Basstrommeln (Kenkeni, Sanga und Dundun) unsere Instrumentalregale.

Durch die Vielzahl dieser Instrumente ist es jetzt möglich, dass auch in großen Klassen allen Schüler/innen ein Instrument zur Verfügung steht und so beim Erarbeiten von Rhythmen und Begleitsätzen die Freude am gemeinsamen Musizieren erlebbar gemacht werden kann. Auch die Trommel-AG der Grundschule unter der Leitung von Frau Fricker freut sich, mit den neu angeschafften Instrumenten interessante Rhythmen zusammensetzen und gemeinsam Musik zu machen.

Überzeugen Sie sich doch selbst davon und besuchen Sie unser „Frühlings-Schulkonzert“ **am 01. April 2020 um 18.00 Uhr** in der alten Aula der Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim.



Gymnasium Rutesheim



Info-Tag am Gymnasium Rutesheim und Vorabanmeldung

Das Gymnasium Rutesheim lädt interessierte Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen mit ihren Eltern sehr herzlich zum **Info-Tag am Freitag, 06.03.2020 ab 14.30 Uhr** ein.

Nach der Eröffnung um 14.30 Uhr durch den Schulleiter Jürgen Schwarz werden Schul-Führungen angeboten, anschließend besteht für Eltern und Kinder noch die Möglichkeit, in eigenen Rundgängen die Schule genauer zu erkunden. Das interessante und abwechslungsreiche Programm des gesamten Nachmittags finden Sie auf unserer Homepage (www.gymnasium-rutesheim.de).

Sie haben bis 18 Uhr die Möglichkeit, unsere Schule kennenlernen. Mitglieder des Elternbeirats bieten während des gesamten Nachmittages Kaffee und Kuchen an.

Zudem bietet das Gymnasium Rutesheim jetzt schon die Möglichkeit der **online-Vorabanmeldung** über die Homepage. Dies ersetzt die persönliche Anmeldung nicht, verkürzt jedoch die Wartezeit an den Anmeldetagen (11./12.03.2020)

Auf unserer Homepage finden Sie auch alle weiteren Informationen rund um den Grundschulübergang.

Andrea Frenzel
Abteilungsleiterin Kommunikation

Theater –AG führt „Eine Frau ohne Bedeutung“ auf



Einen Abend voller amüsanten, aber auch tiefgründiger Dialoge mit höchstem Sprachwitz bestritten die Schülerinnen und Schüler der Theater-AG bei ihrer diesjährigen Aufführung am Freitag, 14. Februar 2020. Gezeigt wurde die Gesellschaftskomödie „Eine Frau ohne Bedeutung“ von Oscar Wilde. Unter der Leitung von Regina Martel wurde ein Stück einstudiert, bei dessen Aufführung die Schülerinnen und Schüler eine enorme Liebe zu ihren Rollen aber auch zum gesamten Stück zeigten. Ihre große Spielfreude und Überzeugungskraft zeugten davon, wie genau sie sich in die Charaktere der englischen Ladies und Lords und der sonstigen Mitglieder der Gesellschaft eingearbeitet hatten. So freut man sich auf die weitere Arbeit der Theater-AG in den folgenden Jahren, wenn die Nachwuchsschauspieler hoffentlich wieder Kostproben ihres Könnens geben werden.

Andrea Frenzel, Abteilungsleiterin

Schulsanitäter



Dreizehn Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klassenstufen haben am Gymnasium Rutesheim einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert, der Bedingung dafür ist, an der Schulsani-AG teilnehmen zu dürfen. Herr Holzer, Ausbilder des DRK Rutesheim, hat die neu-

en Schulsanis ausgebildet. Alle waren mit viel Spaß und großer Konzentration bei der Sache und können jetzt unter anderem einen Bewusstlosen in die Seitenlage bringen, die Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen, den schuleigenen Defibrillator bedienen und einen Druckverband anlegen.

Wir freuen uns über die Verstärkung der Schulsanis und wünschen den neuen Sanis viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe!

Bettina Veith, Leiterin des Schulsanitätsdienstes

Förderverein Gymnasium Rutesheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 1.04.2020 um 18:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren, zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins Gymnasium Rutesheim laden wir Sie herzlich ein.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet statt am: Mittwoch, den 1.04.2020 18:00 Uhr Gymnasium Rutesheim, Raum 110

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht des Vorstands
5. Bericht der Kassenführerin
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung des Vorstands und Kassenführers
8. Wahl des Vorstands (Vorsitzender und Stellvertreter, Kassenführer, Kassenprüfer, Schriftführer, Beisitzer)
9. Ausblick auf Aktivitäten 2020/21
10. Sonstiges

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, um die Beschlussfähigkeit zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Kutschera
Vorstandsvorsitzende

Aus anderen Ämtern



Enzkreis

Milde Temperaturen und Regen lassen die jährliche Amphibienwanderung beginnen – Einige Straßen im Enzkreis gesperrt

Bei den derzeit herrschenden relativ milden Temperaturen und vorzugsweise nachts und bei feuchter Witterung beginnen Amphibien ihre Wanderung von den Winterquartieren zu den Laichgewässern. Dort, wo die geschützten Tiere bei ihrer Wanderung Straßen queren müssen, stellen zahlreiche Helfer Schutzzäune auf. Die Tiere können so eingesammelt und sicher über die Straßen gebracht werden.

An den Sammelstrecken gibt es zum Schutz der ehrenamtlichen Helfer zwischen 19 Uhr am Abend und 8 Uhr am Morgen Geschwindigkeitsbegrenzungen. Die Verkehrsteilnehmer werden

gebeten, an den gekennzeichneten Strecken besonders vorsichtig zu fahren, um die Helfer nicht zu gefährden. Während der Wanderzeit der Amphibien ganz für den Verkehr gesperrt werden die Gemeindeverbindungsstraßen Bilfingen – Stein und Ellmendingen – Nöttingen sowie die Kreisstraße K 4517 Richtung Freudenstein.

Aktiv bei den Sammelaktionen sind insbesondere Naturschutzverbände, Jäger, Angler, die kirchliche Jugend sowie zahlreiche Einzelpersonen. Unterstützung bei ihrer Arbeit erhalten sie von den Gemeinden und den Straßenmeistereien, die Zäune aufbauen, Hinweisschilder anbringen und Umleitungen einrichten. Durch die engagierte Arbeit aller Beteiligten werden so allein im Enzkreis bis zu 40.000 Tiere jährlich vor dem sonst sicheren Verkehrstod bewahrt.

Weitere helfende Hände sind jederzeit willkommen. Interessierte können sich bei Bettina Kopietz vom Amt für Baurecht und Naturschutz des Enzkreises melden. Sie ist unter Telefon 07231 308-9240 oder per Mail an Bettina.Kopietz@enzkreis.de zu erreichen.

Rente

Rund 20.000 Baden-Württemberger profitieren von der Flexirente

Ob aus Freude an der Arbeit oder aus rein wirtschaftlichen Gründen: 2018 haben 19.511 Personen einen der Vorteile der Flexirente genutzt und gingen auch als Rentner weiter einer Beschäftigung nach; 939 Rentner kombinierten ihren höheren Arbeitsverdienst mit einer Wunschteilrente. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Wer eine Altersrente oder Rente wegen voller Erwerbsminderung vor Erreichen der Regelaltersgrenze bezieht, kann 6.300 Euro im Jahr hinzuverdienen, ohne dass die Rentenzahlung niedriger ausfällt. Für Bezieher einer Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung gilt eine individuelle Hinzuverdienstgrenze. Darüber hinaus gehende Verdienste mindern grundsätzlich zu 40 Prozent die Rente, die dann lediglich als Teilrente beansprucht wird. Ist die Rente und der erzielte Hinzuverdienst jedoch höher als das höchste Einkommen der letzten 15 Kalenderjahre, wird die Differenz darüber zu 100 Prozent angerechnet.

Den persönlichen »Flexi-Rentenhinzuverdienst« kann sich jeder selbst berechnen: Unter www.deutsche-rentenversicherung.de > Online-Dienste bietet die gesetzliche Rentenversicherung zwei digitale Berechnungshilfen: Der »Flexirentenrechner« ermittelt nach Eingabe der »Wunsch-Altersteilrente« in Prozent, was monatlich hinzuverdient werden darf. Der dazugehörige »Hinzuverdienstrechner« ermittelt nach Vorgabe des erwarteten jährlichen Hinzuverdienstes darüber hinaus die zustehende monatliche Versichertenrente. Natürlich berät die DRV Baden-Württemberg in ihren Regionalzentren und Außenstellen auch persönlich zur Flexirente und den individuellen Hinzuverdienstmöglichkeiten während des Rentenbezugs. 2018 wurden über 40.000 solcher Beratungen durchgeführt. Außerdem muss jede Beschäftigungsaufnahme dem Rentenversicherungsträger gemeldet werden.

Weitere Informationen und Berechnungsbeispiele enthält die Broschüre »Flexibel in den Ruhestand«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Kostenlose Energieberatung im Rathaus Mönsheim

Am **Dienstag, den 10. März 2020** steht Ihnen – wie jeden 2. Dienstag im Monat - von **14-16 Uhr im Rathaus Mönsheim im Besprechungszimmer (1. OG)** ein kompetenter und unabhängiger Energieberater vom Energie- und Bauberatungszentrum ebz. Pforzheim/Enzkreis für eine **kostenfreie Beratung** zur Verfügung. **Eine Beratung dauert etwa 60 Minuten.** Wenn Sie einen Termin wünschen, dann **melden Sie sich bitte bis zum 04. Februar 2020** bei Frau Freiberg über die Telefonnummer 07044 9253-11 oder per Mail unter alessa.freiberg@moensheim.de an. Für die Beratung ist es hilfreich aber nicht notwendig, die Strom- und Heizkostenabrechnung oder auch Baupläne zum Termin mitzubringen, damit einzelfallbezogen beraten werden kann. Das Angebot ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie über die Verbraucherzentrale **kostenlos.**

Die Beratung kann sowohl für Mietwohnungen, Neubauten als auch für eine anstehende Sanierung oder bei einer angelegten Anschaffung von Anlagen zur Nutzung von erneuerbaren Energien in Anspruch genommen werden.

Bei weiterem Beratungsbedarf kann bei dieser Gelegenheit ein Termin für eine vertiefte Energieberatung vor Ort am Bau- oder Wohnobjekt vereinbart werden. Die angebotenen Checks der Verbraucherzentrale reichen von Basis-, Heiz-, Solarwärme-, Gebäude- bis hin zum Detail-Check und dem Eignungscheck Solar. Dabei gibt der geschulte Energieberater eine fundierte Einschätzung je nach Bedarf der energetischen Situation, des Heizsystems, der Gebäudehülle oder der solarthermischen Anlage. Dazu erhalten Sie einen Kurzbericht mit Ergebnissen des Checks und Handlungsempfehlungen.

Zudem bietet das ebz die Energieberatung in der Ausstellung (Am Mühlkanal 16, 75179 Pforzheim) an. Hier erhalten Sie anhand der Ausstellungsobjekte zusätzlich Einblicke in die wärmetechnische Sanierung, die innovative Haus- und Heiztechnik und die Gebäudedämmung. Beratungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr, jeden ersten Dienstag und Donnerstag bis 19.00 Uhr sowie samstags nach Vereinbarung. Anmeldung werktags telefonisch (07231 3971 3600) von 8.30 bis 16.00 Uhr.

Nächste Beratungstermine im Rathaus Mönsheim:

Bitte beachten Sie, dass die Beratungstermine **ab 2020 jeden zweiten Dienstag im Monat zwischen 14 und 16 Uhr** stattfinden!

Di, 14. April 2020, 14-16 Uhr

Di, 12. Mai 2020, 14-16 Uhr

Di, 09. Juni 2020, 14-16 Uhr

Terminvereinbarung:

Telefonnummer: 07044 9253-11

E-Mail: alessa.freiberg@moensheim.de

Kontakt

ebz. Energie- und Bauberatungszentrum

Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Am Mühlkanal 16

75172 Pforzheim

Telefon: +49 (0) 7231 3971 3600

Fax: +49 (0) 7231 39 71 30 19

info@ebz-pforzheim.de

www.ebz-pforzheim.de

Das ebz Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim Enzkreis informiert Bauherren individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberatern wertvolle Tipps holen.

Aus für Heizungen nach 30 Jahren: Vor 1990 eingebaute Heizkessel müssen erneuert werden

Über zwei Millionen Öl- und Gasheizungen in Deutschland sind seit diesem Jahr mehr als 30 Jahre in Betrieb. Damit überschreiten sie in vielen Fällen die erlaubte Nutzungsdauer und müssen 2020 erneuert werden. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sollten deshalb prüfen, ob ihr Heizkessel vor 1990 eingebaut wurde und zu den austauschpflichtigen Geräten zählt, dazu rät „Zukunft Altbau“, das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm zur energetischen Sanierung.

Das Alter der Heizung ist auf dem Typenschild, im Schornsteinfegerprotokoll oder in den Bauunterlagen angegeben. Von der Austauschpflicht sind Konstanttemperaturkessel betroffen. Niedertemperatur- und Brennwertkessel hingegen dürfen weiterlaufen. Wer länger in seinem Haus wohnt, den betrifft die Austauschpflicht ebenfalls nicht. Alle neuen Heizungen in bestehenden Gebäuden müssen zu mindestens 15 Prozent durch erneuerbare Energien unterstützt werden. Das sieht das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) des Landes vor. Wer komplett auf fossile Energien setzt, muss Alternativen wie zum Beispiel zusätzliche Dämmmaßnahmen realisieren, um die gesetzliche Vorschrift zu erfüllen.

„Beim Heizungstausch sollten Hauseigentümer möglichst ein Modell wählen, das mit erneuerbaren Energien betrieben wird. Sie sind wirtschaftlich und schonen die Umwelt“, empfiehlt Björn Ehrismann, Leiter der Kommunalberatung des Energie- und Bauberatungszentrums Pforzheim/Enzkreis, „so macht man sich außerdem unabhängiger von steigenden CO₂-Preisen und Ölpreisschwankungen.“ Zu den erneuerbaren Heiztechnologien zählen Solarthermieanlagen, Holz- und Pelletheizungen sowie Wärmepumpen. Auch der Anschluss an ein Wärmenetz kann Wärme aus regenerativen Quellen liefern.

Im Rahmen der Vortragsreihe „Bauen und Energie“ findet am Donnerstag, 27. Februar 2020 ab 19.30 Uhr der Vortrag zum Thema „Heizungstausch - Fördermittel und Vorgaben“ statt. Auf Fragen wird Dipl.-Ing. Harry Kaucher an diesem Abend eingehen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich (mehr Informationen unter www.ebz-pforzheim.de).

Agentur für Arbeit



**Bundesagentur
für Arbeit**

Vortrag zum Thema Körpersprache in der Arbeitsagentur

Am Montag, dem 09. März findet von 10.00 bis 12.00 Uhr ein Vortrag zum Thema Körpersprache in der Agentur für Arbeit Pforzheim, Luisenstraße 32, Raum 509 im 5. OG statt.

Über 90 Prozent der direkten zwischenmenschlichen Kommunikation wird über die Körpersprache vermittelt. So wie sich ein Mensch in seiner Mimik, Gestik, seinen Körperhaltungen, seiner Stimme und seinem Atem ausdrückt, so wird er wahrgenommen. In der Alltagskommunikation sitzt dabei so manche Tücke, wenn man das, was man meint, irgendwie nicht richtig „überbringt“!

Unter dem Motto „Ob wir wollen oder nicht – der Körper spricht“ gibt die Referentin Stefanie Wally wertvolle Tipps, wie die eindeutige Körpersprache dabei zum Schlüssel der Kommunikation wird und über die Kraft der eigenen Worte hinausreicht.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07231 304 254 oder per E-Mail an Pforzheim.BIZ@arbeitsagentur.de ist erforderlich.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europeanummer 112.

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich im Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zeiten der Kinder-Notfallpraxis:

Mittwoch 15.00 - 20.00 Uhr

Freitag 16.00 - 20.00 Uhr

Samstag 08.00 - 20.00 Uhr

Sonntag 08.00 - 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

Apothekennotdienst

Samstag 22. Februar 2020

Kirnbach-Apotheke Niefern, Hauptstraße 36
Telefon 07233 - 9 71 15

Sonntag 23. Februar 2020

Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Straße 4
Telefon 07152 - 5 21 34

DRK Aktionen

Leben retten durch eine Blutspende beim DRK

Jeder kann plötzlich in die Situation kommen, Blut zu benötigen
Blut ist ein lebenswichtiges Organ, das nicht künstlich hergestellt werden kann. Für viele Patienten sind Blutspenden überlebenswichtig und ohne Alternative. Täglich werden nahezu 15.000 Blutspenden zur Versorgung der Patienten in den deutschen Kliniken benötigt.

Hier bittet der DRK-Blutspendedienst um Ihre Hilfe. Bitte spenden Sie Blut am

Freitag, dem 06.03.2020

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Stadthalle, Förichstr. 10

71296 Heimsheim

Wussten Sie, dass 80 Prozent aller Deutschen mindestens einmal im Leben Blut oder Blutbestandteile benötigen? Die Liste, in welchen Situationen Blut benötigt wird, ist lang. Eingesetzt wird Blut bei der Versorgung von Unfallopfern mit starkem Blutverlust, bei Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die Blutspende. Neben dem Gefühl einem Menschen geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Jeder Erstspender erhält einen Blutspendeausweis mit Eintragung der Blutgruppe.

Im Rahmen der Blutspender-Werbeaktion "2020 wird's heiß" und da der Frühling und die Grillsaison vor der Tür steht, erhält jeder Blutspender bei diesem Termin eine exklusive Grillzange.

Blutspender sind zwischen 18 und 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Sozialverband VdK Ortsverband Mönshheim



Einladung zur Mitgliederversammlung des VdK Ortsverbandes Mönshheim

Termin:

Samstag, den 21. März 2020 um 16 Uhr im Gasthaus Ochsen in Mönshheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung

2. Berichte:

2.1 1. Vorsitzender

2.2 Kassier

2.3 Team Kranken-Besuchsdienst

2.4 Kassenprüfer

3. Aussprache zu den Berichten

4. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

5. Entlastung des Vorstandes

6. Wahlen:
Beisitzer

7. Anträge

8. VdK Wohnraumberatung - wichtiges Projekt mit Zukunftspotential – Präsentation vom VdK Wohnraumberater aus Neuenbürg - Horst Schlachter.

8.1 Pflegeheim persönlich prüfen - Ratschläge vom VdK Landesvorsitzenden Roland Sing

9. Aktuelles vom Kreisverband

10. Verschiedenes

11. Termine 2020

Donnerstag 12.03.2020 zusammen mit dem OGV in den Besen nach Talheim Abfahrt 12.30 Uhr

- Mittwoch 25.03.2020 Um 19 Uhr Alte Kelter - Bilder Vortrag: Verstummen der Natur-Artensterben vor unserer Haustür – Kooperation mit dem BUND Heckengäu, Alte Kelter Mönshheim

- Samstag, den 20. oder 27.06.2020 Jahresausflug zusammen mit dem OGV an den Kaiserstuhl

- Freitag, ? 11.20 Weinstube Schillinger Jahresabschluss

- Sonntag, den 15.11.20 Volkstrauertag am Mahnmahl

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis spätestens Freitag, den 05.03.2020 schriftlich beim

1. Vorsitzenden Hans Kuhnle Waldstr. 49, 71297 in Mönshheim einzureichen.

Sie können gerne eine Begleitperson mitbringen - wir freuen uns über Gäste.

Wer kommen möchte und keine Fahrgelegenheit hat wird abgeholt - Tel.: 07044 6949.

Hans Kuhnle
1.Vorsitzender

Haus Heckengäu

Sozialpraktikum bringt Abwechslung

Sechs Schüler vom Gymnasium Rutesheim bescherten den Bewohnern im Haus Heckengäu einen abwechslungsreichen „bunten“ Nachmittag. Im Rahmen ihres 16-stündigen Sozialpraktikums planten sie alles vom Einladungsplakat über die Abfolge der Spieleangebote bis zur musikalischen Umrahmung. 16 interessierte Bewohner folgten gern der Einladung zum Mitsingen, begleitet von Lena mit Cello und Hannah auf der Gitarre. Dann verteilten sich die Bewohner nach ihren Vorlieben auf Bingo, Brettspiele oder „Der große Preis“.



Ein gelungener kurzweiliger Nachmittag dank der engagierten Schüler!

Übrigens: Das Haus Heckengäu ist Einsatzstelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD) und bietet auch die neue generalisierte Pflege-Ausbildung an! Interessenten wenden sich bitte an:

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Am **Donnerstag, 27.02.2020** findet in Mönshheim eine Außen-sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe oder Fragestellungen zu Vollmachten und Patientenverfügungen.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Allgemeine Info

Einfach nur singen im consilio

Der nächste Singnachmittag im consilio, Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, findet am Donnerstag, den 27. Februar 2020, von 15:00-16:30 Uhr statt.

Wenn Sie Freude und Spaß am Singen von bekannten Volksliedern haben, sind Sie herzlich eingeladen. Notenkenntnisse und Profistimme sind nicht erforderlich. Auch Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund am Singnachmittag teilzunehmen.

Unser Angebot ist kostenlos, über eine Anmeldung würden wir uns freuen.

Sind Sie neugierig geworden? Wollen Sie mitmachen? Wenn ja, rufen Sie uns an: Telefon 07041-8974500 oder schreiben Sie uns: Email demenzzentrum@enzkreis.de.